

3m JEN 34 247



Herrn
Adam Müller-Guttenbrunn.
Redacteur der "deutschen Zeitung"

Wien - Währing.
Döblyass. 3.



2.

Raig in Weissen; 17 März 1892.

Hochwundersbar Herr und Freund!

Von allem (überhaupt!) meine
 fraglichen Glückwünsche! Wenn Sie mich so sehr,
 so kann Sie wohl keinem mehr ein Zweifel sein, daß
 mir die all höchste Begrüßung mehr. Das für mich
 und über andere sehr ist im Laufe der Zeit immer
 unendlich erfreulich zu sein. Wenn ich gerade
 Aufrecht sein muß, dann zu kommen; dann wird
 es mich auch wohl ergötzen sein, öfter mit Ihnen
 zu verkehren.

Was nun meine neue Novelle "Abfall
Kodjanitz" betrifft, so habe ich Sie schon früher
 mit unserem Worte für die "besten Zeitung"
 für die Honoreur sehr mich nicht ungenügend. Ich
 habe in der Regel für eine Novelle ein halbes
 Marktführer (circa 2800 15-17 gelbige Zeilen)
 200 für zu verhandeln und ohne Rücksicht zu
 verhalten; ich habe Ihnen die Namen der neuen
 der "Abfall" gegenüber zu sein, für die
 mich billigen; für Mai jedoch kann ich
 Ihnen ^{im Herbst} ~~ein~~ ^{ein} ~~Teil~~ ^{Teil} für Verfügung haben.
 Ich ist gerne - ohne jede Drück - abgeschlossen;

aber sie bedarf auf einen vollständigen Abbruch,
mit Druckübertragung in meine handschriftlichen und
eingeklebten Briefe. Also: am einen Termin kann
ich mich nicht binden; jedoch alle aber nach
im Herbst 1892. Ich würde allerdings im Herbst
meinen guten Willen für barriere, gleichwohl
im Druckübertragung gesehen; aber ich mit Paris
andere Ansicht, die für mich nicht möglich
ist, kommt in Aussicht stehen, ob sie für
traisanten im Briefhandel stattfinden kann.
Gestern sind meine Augen misserabel; die
Augen hat mir gewisse 4-6 Wochen
lang kein Buch mit einem Buch
vermögen. Für welche Genesung ist
unmöglich. Gegenüber allzeitliche
Lief - aber überaus langsam nach ich
mein Bestreben nicht. Also bitte: nicht?
wunderbar bei mich nicht: ich bitte, es wird
bei Altes für beiderseitiger Genesung:
soit mich helfen.

Ihre freundliche freundschaftliche
Botschaft hat mich mit großer und großer
Freude erfüllt. Gleich in dem nächsten
Tagen werde ich meinen Bestreben;

da in diesem Augenblicke ein Einfluss
erwünscht ist. So hat mir (andere!) mit,
galtig, das in Österreich meine Novellen
Lubjaks beifolgt werden - und es kann mit
dem keine finnan Ding haben. Bitte es:
wird es ich zwingen - nicht: you felt soll
ein kleiner Opfer bringen. In diesem
kann als in diesem die Galtigkeit haben mit
jaino Mitten unter sich. Für die Dichte
wird es ein von mir Druckers
fremdes für Verfügung stellen.

Kann die mir über Verlauf und Wir-
kung der Reichlichen Posten keine
berichten wollen, mir ich Ihre Nähe
mein dankbar.

Wird nun Gott beifolgt, Liebe und
Vorfahrt! Schreiben die noch gefordert

Ihre
ausdrücklich haben

1807.

